

**Niederschrift**

Gremium	Sitzung - OR-R/C/003/04			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
OR Randau/Calenberge	Mittwoch,  10.03.2004	Bürgerhaus Calenberge	19:00Uhr	21:00Uhr

**Tagesordnung:**

**Öffentliche Sitzung**

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift
- 4 Anfragen
- 5 Beratungsgegenstände der Ortschaftsräte
  - 5.1 Vorbereitung zum Landesausscheid "Unser Dorf soll schöner werden,..."
  - 5.2 Stand der Straßenbaumaßnahmen in Randau
  - 5.3 Verwendung und Benutzung der Bierzeltgarnitur
  - 5.4 Eingemeindungsfeier 2004
  - 5.5 Vorbereitung Osterfeuer und Ortsbegehung
- 6 Bürgerfragestunde

## 7 Verschiedenes

Anwesend:

**Vorsitzende/r**

Ortsrat Günther Kräuter

**Mitglieder des Gremiums**

Ortsrat Werner Czogalla

Ortsrat Karl-Ernst Friedrich

Ortsrat Torsten Schulle

Ortsrat Elmar Baugut

Ortsrat Peter Hagemann

Ortsrat Dr. Norbert-Rolf Karl

Landeshauptstadt Magdeburg  
Der Oberbürgermeister

Magdeburg, 03.03.04

### Niederschrift

Gremium	Sitzung - OR-R/C/003/04			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
OR Randau/Calenberge	Mittwoch, 10.03.2004	Bürgerhaus Calenberge	19:00Uhr	20.30Uhr

### Tagesordnung:

#### Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift
- 4 Anfragen
- 5 Beratungsgegenstände der Ortschaftsräte
- 5.1 Vorbereitung zum Landesausscheid "Unser Dorf soll schöner werden,..."
- 5.2 Stand der Straßenbaumaßnahmen in Randau
- 5.3 Verwendung und Benutzung der Bierzeltgarnitur
- 5.4 Eingemeindungsfeier 2004
- 5.5 Vorbereitung Osterfeuer und Ortsbegehung
- 6 Bürgerfragestunde
- 7 Verschiedenes

#### Nichtöffentliche Sitzung

- 1 Bauvorhaben Neubau eines Einfamilienhauses Aktz. 0032/B E/6323/04

Anwesend OR Randau-C.: siehe Anwesenheitsliste (Anlage 1)

Anwesend von der Verwaltung: Herr Schneckenhaus (Amt 13)

Gäste: Herr Rieß (City-press)

### **TOP1.**

Der Ortsbürgermeister Herr Kräuter begrüßte die Ortschaftsräte, die anwesenden Bürger.

### **TOP2.**

Herr Kräuter stellte die Beschlußfähigkeit des Ortschaftsrates fest. Von 7 Ortschaftsräten waren 4 anwesend. Damit war die Beschlußfähigkeit gegeben.

### **TOP3.**

Das Protokoll der letzten Sitzung und die Tagesordnung der heutigen Sitzung wurden einstimmig bestätigt.

### **TOP4.**

Herr Czogalla erkundigte sich nach dem Stand zum Containerstellplatz in Calenberge und zu der Anfrage von Herrn Stern zur meliorativen Bearbeitung des Franzosengraben in der Kreuzhorst.

Herr Schneckenhaus: Zum Containerstellplatz gibt es noch keinen neuen Stand. Der Abfallwirtschaftsbetrieb hat bisher lediglich mit dem Grundstückseigentümer eine Übereinkunft getroffen den Stellplatz dort zu belassen.

Die notwendigen Arbeiten am Franzosengraben in der Kreuzhorst wurden bereits durchgeführt.

Herr Czogalla wies darauf hin, dass der Containerstellplatz eingefaßt werden muß, damit keine Wertstoffe auf die angrenzenden Flächen landen. Außerdem ist der Stellplatz und die Zufahrt/Zugang so zu befestigen, dass eine Begehung/Befahrung auch bei schlechten Wetter möglich ist.

### **TOP5.1**

Herr Kräuter erläuterte die notwendigen Vorbereitungen zum Wettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden, unser Dorf hat Zukunft“.

1. Die Erstellung eines Fahrplans am Tag des Besuchs der Bewertungskommission.
2. Einbeziehung der Vereine in die Vorbereitung und Durchführung der Präsentation

Die grobe Festlegung des Fahrplans ergab folgende Stationen: Bürgerhaus Randau, Steinzeithaus, Randauer Dorfstraße, Müllerbreite, Zur Kreuzhorst, Agrar GmbH, Wohngebiet Biesengrund, Kirche Calenberge, Calenberger Dorfstraße, Spielplatz.

Folgende Vereine sollen einbezogen werden: Förderverein Randau, Theaterverein Randau, Turnverein Calenberge, FFW Randau, FFW Calenberge, Agrar GmbH, Anglerverein, Gartenverein

### **TOP5.2**

Herr Kräuter berichtete von den Bauarbeiten an der Straße „Zur Kreuzhorst“. Die Bauarbeiten sollen 5 – 6 Monate in Anspruch nehmen.

**TOP5.3**

Der Ortschaftsrat Randau/Calenberge legte fest, die beim Wettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden, unser Dorf hat Zukunft“ gewonnenen Bierzeltgarnituren, wie folgt zu nutzen: Vereine können die Garnituren kostenlos ausleihen.

Private Nutzer zahlen 3 Euro pro Garnitur ( 1 Tisch und 2 Bänke ) und Tag Ausleihgebühren. Die Kennzeichnung der Tische und Bänke wurde festgelegt.

**TOP5.4**

Herr Kräuter informierte den Ortschaftsrat über den Stand zur Vorbereitung der Eingemeindungsfeier 2004, in dem er das Protokoll der letzten Sitzung des Vorbereitungskomitees verlas.(Anlage 1) Die nächste Sitzung ist am 16.03.2004.

Herr Czogalla und Herr Friedrich brachten Vorschläge zur Programmerweiterung des Festes. Herr Czogalla bot an, dass eine Dixilandband am Sonntag kostenlos auftreten könnte. Herr Friedrich hat eine Anfrage von einer Jugendband, die gern beim Dorffest auftreten würde.

**TOP5.5**

Herr Kräuter wies darauf hin, dass die Anmeldungen der Osterfeuer in Randau und Calenberge beim Ordnungsamt erfolgen muß und die Feuerwehren der Orte Randau und Calenberge, sowie der Turnverein Calenberge die Veranstaltungen betreuen.

Die Ortsbegehung soll im April erfolgen. Der genaue Termin wird in der nächsten Ortschaftsratssitzung festgelegt.

**TOP6.**

Herr Hesse gab den Hinweis, dass beim Parken in der Calenberger Dorfstraße die Grünflächen nicht benutzt werden sollten.

**TOP7.**

Herr Czogalla wies darauf hin, dass in der Straße „Zur Kreuzhost“ auf dem Grundstück der Hausnummer 11 zwei Birken in die Oberleitung der Stromversorgung gewachsen sind.

Herr Kräuter: Dazu wird eine Info an den Stromversorgungsbetrieb Avacon gegeben.

Herr Czogalla wies darauf hin, dass in der Straße „Zur Kreuzhorst“ in Höhe „Waldstraße“ ein Hydrant undicht sei.

Herr Kräuter: Bei den städtischen Werken wird eine Information weitergeleitet.

Herr Czogalla fragte nach, ob auf seinem Hinweis hin, dass der Agrarbetrieb zu dicht an die neu gepflanzten Bäume gepflegt hat, nachgegangen wurde.

Herr Schneckenhaus: Der Stadtgartenbetrieb hat eine Kontrolle durchgeführt und dabei keine Gefährdung der Bäume feststellen können.

Herr Czogalla fragte an, ob etwas gegen die Verschmutzung der Straßen durch Fahrzeuge von Fuhrunternehmen unternommen werden kann.

Herr Schneckenhaus: Eine Reaktion durch die Behörden kann erst erfolgen, wenn sie Kenntnis davon haben. Wenn Bürger Verunreinigungen von Straßenabschnitten feststellen

und auch den Verursacher kennen, ist eine Meldung beim Ordnungsamt oder der Polizei nötig.

### **Nicht öffentlicher Teil der Sitzung**

#### **TOP1.**

Das Bauvorhaben Neubau eines Einfamilienhauses, Aktz.: 0032/B E/6323/04 wurde durch den Ortschaftsrat behandelt.

Folgender Beschluß wurde gefaßt:

#### **Beschluß-Nr. RC 008-54 (III)04**

Der Ortschaftsrat Randau/Calenberge befürwortete das Bauvorhaben: Neubau eines Einfamilienhauses mit dem Aktenzeichen 0032/B E/6323/04 einstimmig.

#### **TOP2.**

Der Ortschaftsrat Randau/Calenberge einigte sich aus dem Fonds des Ortsbürgermeisters 30 Euro für die anteilige Begleichung einer Energierechnung der AQB zu finanzieren. Der Anteil entspricht dem Stromverbrauch der zum Dorffest der Ortschaft Randau/Calenberge verbraucht wurde.

Der Ortsbürgermeister schloß die Sitzung um 20.30 Uhr.

G. Kräuter  
Ortsbürgermeister

Herr Schneckenhaus  
Schriftführer

### 1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ortsbürgermeister Herr Kräuter begrüßte die Ortschaftsräte, die anwesenden Bürger.

Herr Kräuter stellte die Beschlußfähigkeit des Ortschaftsrates fest. Von 7 Ortschaftsräten waren 4 anwesend. Damit war die Beschlußfähigkeit gegeben.

### 2. Bestätigung der Tagesordnung

#### **TOP2. und TOP3.**

Das Protokoll der letzten Sitzung und die Tagesordnung der heutigen Sitzung wurden einstimmig bestätigt.

### 3. Genehmigung der Niederschrift

---

### 4. Anfragen

---

Herr Czogalla erkundigte sich nach dem Stand zum Containerstellplatz in Calenberge und zu der Anfrage von Herrn Stern zur meliorativen Bearbeitung des Franzosengraben in der Kreuzhorst.

Herr Schneckenhaus: Zum Containerstellplatz gibt es noch keinen neuen Stand. Der Abfallwirtschaftsbetrieb hat bisher lediglich mit dem Grundstückseigentümer eine Übereinkunft getroffen den Stellplatz dort zu belassen.  
Die notwendigen Arbeiten am Franzosengraben in der Kreuzhorst wurden bereits durchgeführt.

Herr Czogalla wies darauf hin, dass der Containerstellplatz eingefaßt werden muß, damit keine Wertstoffe auf die angrenzenden Flächen landen. Außerdem ist der Stellplatz und die Zufahrt/Zugang so zu befestigen, dass eine Begehung/Befahrung auch bei schlechten Wetter möglich ist.

### 5. Beratungsgegenstände der Ortschaftsräte

---

#### 5.1. Vorbereitung zum Landesausscheid "Unser Dorf soll schöner werden,..."

---

Herr Kräuter erläuterte die notwendigen Vorbereitungen zum Wettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden, unser Dorf hat Zukunft“.

3. Die Erstellung eines Fahrplans am Tag des Besuchs der Bewertungskommission.
4. Einbeziehung der Vereine in die Vorbereitung und Durchführung der Präsentation

Die grobe Festlegung des Fahrplans ergab folgende Stationen: Bürgerhaus Randau, Steinzeithaus, Randauer Dorfstraße, Müllerbreite, Zur Kreuzhorst, Agrar GmbH, Wohngebiet Biesengrund, Kirche Calenberge, Calenberger Dorfstraße, Spielplatz.

Folgende Vereine sollen einbezogen werden: Förderverein Randau, Theaterverein Randau, Turnverein Calenberge, FFW Randau, FFW Calenberge, Agrar GmbH, Anglerverein, Gartenverein

## 5.2. Stand der Straßenbaumaßnahmen in Randau

---

Herr Kräuter berichtete von den Bauarbeiten an der Straße „Zur Kreuzhorst“. Die Bauarbeiten sollen 5 – 6 Monate in Anspruch nehmen.

## 5.3. Verwendung und Benutzung der Bierzeltgarnitur

---

Der Ortschaftsrat Randau/Calenberge legte fest, die beim Wettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden, unser Dorf hat Zukunft“ gewonnenen Bierzeltgarnituren, wie folgt zu nutzen: Vereine können die Garnituren kostenlos ausleihen.

Private Nutzer zahlen 3 Euro pro Garnitur ( 1 Tisch und 2 Bänke ) und Tag Ausleihgebühren. Die Kennzeichnung der Tische und Bänke wurde festgelegt.

## 5.4. Eingemeindungsfeier 2004

---

Herr Kräuter informierte den Ortschaftsrat über den Stand zur Vorbereitung der Eingemeindungsfeier 2004, in dem er das Protokoll der letzten Sitzung des Vorbereitungskomitees verlas. (**Anlage 1**) Die nächste Sitzung ist am 16.03.2004.

Herr Czogalla und Herr Friedrich brachten Vorschläge zur Programmerweiterung des Festes. Herr Czogalla bot an, dass eine Dixielandband am Sonntag kostenlos auftreten könnte. Herr Friedrich hat eine Anfrage von einer Jugendband, die gern beim Dorffest auftreten würde.

## 5.5. Vorbereitung Osterfeuer und Ortsbegehung

---

Herr Kräuter wies darauf hin, dass die Anmeldungen der Osterfeuer in Randau und Calenberge beim Ordnungsamt erfolgen muß und die Feuerwehren der Orte Randau und Calenberge, sowie der Turnverein Calenberge die Veranstaltungen betreuen.



Die Ortsbegehung soll im April erfolgen. Der genaue Termin wird in der nächsten Ortschaftsratssitzung festgelegt.

## 6. Bürgerfragestunde

---

Herr Hesse gab den Hinweis, dass beim Parken in der Calenberger Dorfstraße die Grünflächen nicht benutzt werden sollten.

## 7. Verschiedenes

---

Herr Czogalla wies darauf hin, dass in der Straße „Zur Kreuzhost“ auf dem Grundstück der Hausnummer 11 zwei Birken in die Oberleitung der Stromversorgung gewachsen sind.

Herr Kräuter: Dazu wird eine Info an den Stromversorgungsbetrieb Avacon gegeben.

Herr Czogalla wies darauf hin, dass in der Straße „Zur Kreuzhorst“ in Höhe „Waldstraße“ ein Hydrant undicht sei.

Herr Kräuter: Bei den städtischen Werken wird eine Information weitergeleitet.

Herr Czogalla fragte nach, ob auf seinem Hinweis hin, dass der Agrarbetrieb zu dicht an die neu gepflanzten Bäume gepflügt hat, nachgegangen wurde.

Herr Schneckenhaus: Der Stadtgartenbetrieb hat eine Kontrolle durchgeführt und dabei keine Gefährdung der Bäume feststellen können.

Herr Czogalla fragte an, ob etwas gegen die Verschmutzung der Straßen durch Fahrzeuge von Fuhrunternehmen unternommen werden kann.

Herr Schneckenhaus: Eine Reaktion durch die Behörden kann erst erfolgen, wenn sie Kenntnis davon haben. Wenn Bürger Verunreinigungen von Straßenabschnitten feststellen und auch den Verursacher kennen, ist eine Meldung beim Ordnungsamt oder der Polizei nötig.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Günther Kräuter  
Vorsitzende/r

Gerald Schneckenhaus  
Schriftführer/in